
Einführung Finanzwissenschaften

Prof. Dr. Hanjo Allinger

Was macht die Finanzwissenschaft?

Finanzwissenschaft ist die ökonomische Analyse der Staatstätigkeit.

Positive Analyse

- Wie sieht die Staatstätigkeit aus?
- Welche Gesetzmäßigkeiten bestehen?

Normative Analyse:

- Wie sollte die Staatstätigkeit aussehen?
- Anmerkungen zur Werturteils-Problematik.

Ziele der Finanzpolitik nach Richard Musgraves (1910-2007) Theorie des multiplen Budgets

- **Allokation:**
Herstellung allokativer Effizienz durch Staatseingriffe bei Marktunvollkommenheiten und Marktversagen
- **Distribution:**
Herstellung einer gerechten/fairen primären Einkommensverteilung durch staatliche Umverteilung
- **Stabilisierung:**
Hinwirken auf Vollbeschäftigung, Preisniveaustabilität, außenwirtschaftliches Gleichgewicht und angemessenes Wirtschaftswachstum

Warum sollte man sich mit Finanzwissenschaften beschäftigen?

- 1) Praktische Relevanz
- 2) Akademisches Interesse
- 3) Methodik

Praktische Relevanz (1)

- Ein Interesse an der Steigerung des Allgemeinwohls führt (fast) zwingend zu einem Interesse an der Finanzwissenschaft.
- Fast jede staatliche Intervention in Märkte geschieht über zwei Kanäle:
 1. Preisinterventionen: Steuern, Sozialversicherungsbeiträge, Bereitstellung öffentliche Güter
 2. Regulierung: Mindestlohn, Arbeitsschutzgesetze, Bildungsgesetze, Umwelt

Praktische Relevanz (2)

- Weiter Wirkungsbereich von Politikmaßnahmen:
Steuerreform z.B. trifft Millionen.
- Andauernde Debatte um die angemessene Rolle des Staates in der Gesellschaft:
 - Private oder gesetzliche Krankenversicherung?
 - Einführung eines gesetzlichen Mindestlohns? ...
- Durch Wissenschaft Licht auf diese Fragestellungen zu werfen hat große praktische Relevanz.

Akademisches Interesse

- Finanzwissenschaft ist typischerweise der Endpunkt für viele weitere Unterdisziplinen.
- Fragen der Makroökonomie, Entwicklungspolitik, Arbeitspolitik sowie der Unternehmensfinanzierung sind häufig im Grunde eine Frage der Finanzwissenschaften.
 - Bsp 1: Makro-Untersuchungen zu den Kosten von Geschäftszyklen
Haushaltsverhalten zu bestimmten Stichtagen
 - Bsp 2: Untersuchungen zum Arbeitssektor zu den Auswirkungen des Mindestlohns auf die Beschäftigung
- Es ist sinnvoll die Finanzwissenschaften mit anderen Fachgebieten zu verbinden.
- Ein Verständnis der Finanzwissenschaften hilft dabei, zu gewährleisten, dass relevante Aufgaben im Auge behalten werden.

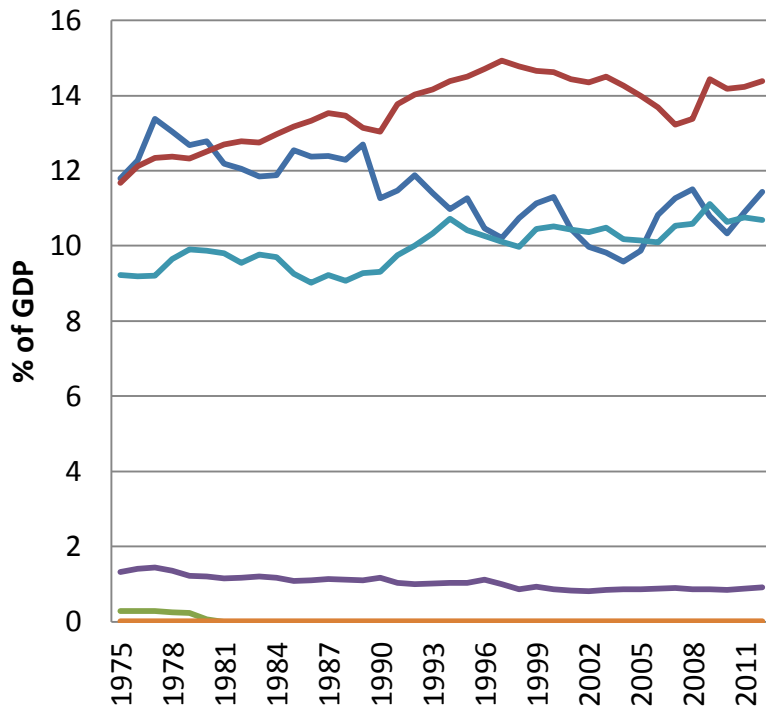
Methodik

- Die Finanzwissenschaft überschneidet sich in methodologischer Hinsicht mit der angewandten Mikroökonomie.
- Ein datenbasierter Ansatz zur Beantwortung zentraler Fragen der Finanzpolitik
 - ... kombiniert eine Bandbreite an Fähigkeiten: angewandte Theorie, angewandte Ökonometrik, Simulationsmethoden.
 - ... bietet ein nützliches Paket an Fähigkeiten für viele Bereiche der Ökonomie.

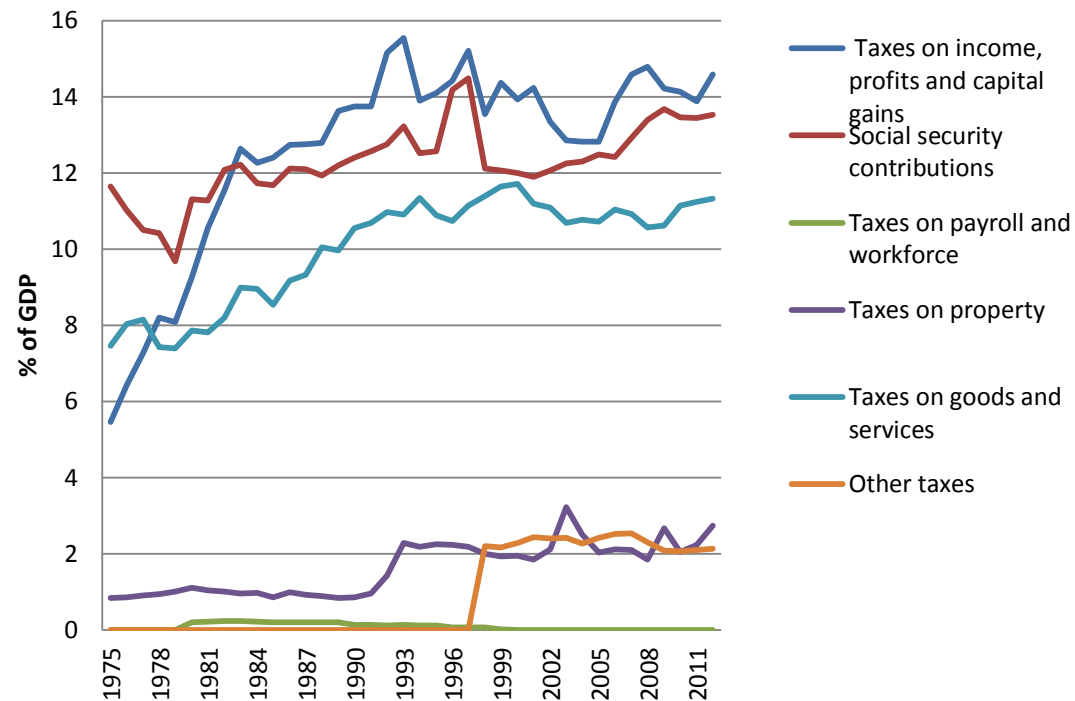
Zusammensetzung des Steueraufkommens in Deutschland und Italien im Vergleich

Steueraufkommen in Prozent des BIP (1975-2011)

Deutschland



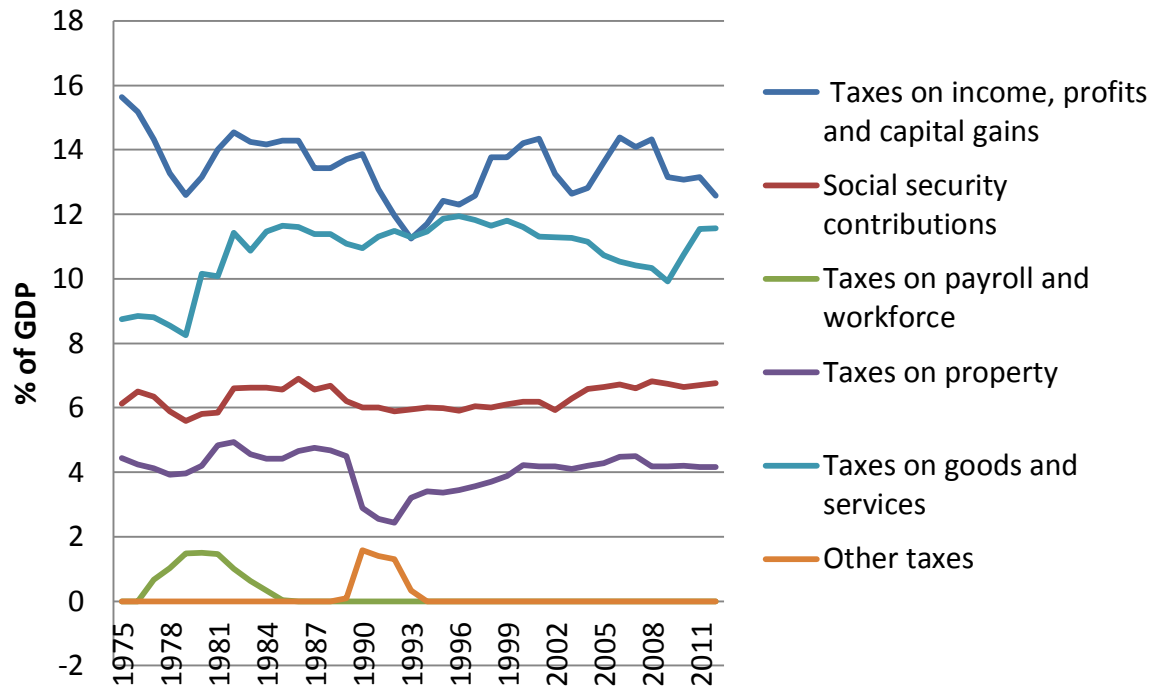
Italien



Source: OECD Statistics

Daten: Steueraufkommen UK

Tax revenue as percentage of GDP in the UK (1975-2011)

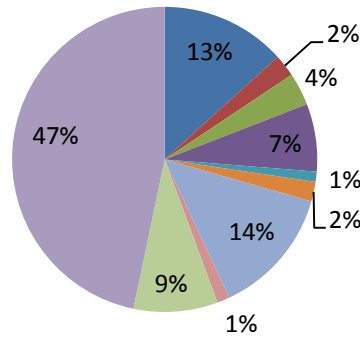


Source: OECD Statistics

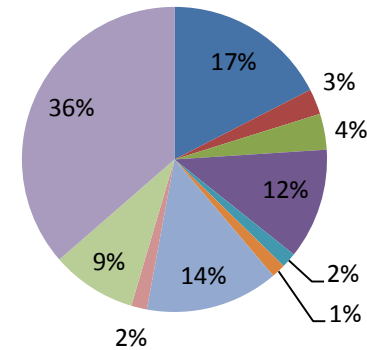
Daten: Vergleich der Staatsausgaben (% Gesamtausgaben)

- General public services
- Defence
- Public order and safety
- Economic affairs
- Environmental protection
- Housing and community amenities
- Health
- Recreation, culture and religion
- Education
- Social protection

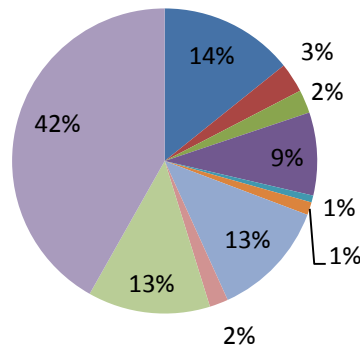
Germany



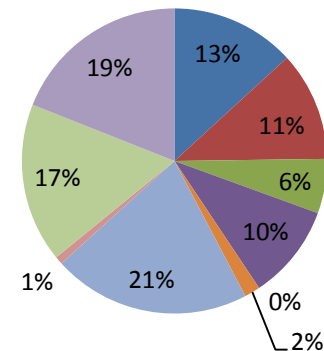
Italy



Sweden



US



Source: OECD Statistics